



Gemeindeverwaltung
Albisstrasse 2
8932 Mettmenstetten
www.mettmenstetten.ch

gemeinde@mettmenstetten.ch
Tel. 044 767 90 10

Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten unserer Gemeinde werden zu einer Gemeindeversammlung eingeladen auf

**Montag, 2. Juni 2025, 19.30 Uhr,
Mehrzweckhalle Wygarten,**

zur Behandlung der folgenden Geschäfte:

- 1. Jahresrechnung 2024..... 2**
- 2. Anschluss AWWK und Hausen a.A. an die ARA Schönauf, Bauabrechnung..... 13**

Der Beleuchtende Bericht steht ab Mittwoch, den 14. Mai 2025 auf www.mettmenstetten.ch zum Download bereit oder wird auf Wunsch kostenlos zugestellt.

Gemeinderat

Mettmenstetten, im Mai 2025

Benötigen Sie diesen Bericht in leichter Sprache oder Unterstützung beim Zugang in die Turnhalle Wygarten?
Melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung – wir helfen Ihnen weiter. 044 767 90 10 oder
gemeinde@mettmenstetten.ch

1. Jahresrechnung 2024

Beantragter Beschluss:

- Die Jahresrechnung 2024 der Politischen Gemeinde Mettmenstetten wird wie folgt genehmigt:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	32'957'039.45
	Gesamtertrag	Fr.	32'495'082.58
	Aufwandüberschuss	Fr.	-461'956.87
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen (VV)	Ausgaben	Fr.	6'151'401.23
	Einnahmen	Fr.	261'202.45
	Nettoinvestitionen VV	Fr.	-5'890'198.78
Investitionsrechnung Finanzvermögen (FV)	Ausgaben	Fr.	0.00
	Einnahmen	Fr.	0.00
	Nettoinvestitionen FV	Fr.	0.00
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	89'917'281.40

Das Wichtigste in Kürze

Die Politische Gemeinde weist einen Aufwandüberschuss von 0,462 Millionen (Mio.) Franken aus, bei einem Aufwand von 32,957 Mio. Franken und einem Ertrag von 32,495 Mio. Franken. Gemessen am Budget 2024 fällt die Rechnung somit 0,988 Mio. Franken besser aus als budgetiert. Der Selbstfinanzierungsgrad befindet sich mit 26 % nach 2023 wieder in einem klar ungenügenden Bereich. Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt den Anteil der Nettoinvestitionen, der aus selbst erwirtschafteten Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Im Verwaltungsvermögen stehen Ausgaben von 6,151 Mio. Franken Einnahmen von 0,261 Mio. Franken gegenüber. Im Finanzvermögen gab es 2024 keine Veränderungen. Die Bilanzsumme zum Jahresende beträgt 89,917 Mio. Franken, das Eigenkapital sinkt auf 52,47 Mio. Franken (Vorjahr: 53,032 Mio. Franken). Die langfristigen Verbindlichkeiten betragen zum Jahresende 25,1 Mio. Franken, welche durchschnittlich zu 0,63 % verzinst wurden. Um die hohe Schuldenlast der Gemeinde abzutragen, wären u.a. höhere Steuereinnahmen erforderlich. Neuinvestitionen in den Schulraum in den nächsten sechs bis acht Jahren werden die Schuldenlast weiter erhöhen. Beim gegenwärtigen Steuerfuss kann nicht davon ausgegangen werden, dass sich die finanzielle Situation der Gemeinde bald verbessert.

Bericht

a) Erreichung der Finanzpolitischen Ziele

Der Finanzhaushalt der Politischen Gemeinde richtet sich nach den 2022 überarbeiteten finanzpolitischen Zielen des Gemeinderats:

Nr.	Finanzziel	Beurteilung der Zielerreichung
1	Die sehr hohen Investitionen in die Raumentwicklung (Phase 1) können nicht ohne hohe Fremdvverschuldung bewältigt werden. Vorübergehend dürfen die Schulden abzüglich Liquidität (Nettodarlehen) auf maximal 25 Mio. Franken ansteigen. Danach soll die Verschuldung bis Ende 2033 auf höchstens 15 Mio. Franken reduziert werden. Dafür ist ein deutlich über 100 %-iger Selbstfinanzierungsgrad nötig.	Schulden 25,1 Mio. ./ Liquidität +0,3 Mio. = Brutto 25,4 Mio. ./ Liquidität -4,2 Mio. = Netto 21,2 Mio. → Erfüllt
2	Um die anfallenden Investitionen zu decken und die Amortisation der Schulden zu ermöglichen, soll die Selbstfinanzierung in der Regel ungefähr 10 % der Erträge ausmachen. Aufgrund der hohen Schulden und weiterer absehbarer Investitionen liegt der Zielwert bei der Gemeinde fünfzig Prozent höher.	Der Selbstfinanzierungsanteil beträgt 4,7 %. Das Ziel wurde somit deutlich verfehlt. → Nicht Erfüllt
3	In den einzelnen Bereichen sollen die Aufwendungen ohne Begründung nicht über dem kantonalen Mittelwert liegen.	2023 Mettmenstetten 3'323 Fr./Ew. Median 3'623 Fr./Ew. → Erfüllt

4	Um im Standortwettbewerb über gute Voraussetzungen zu verfügen, wird eine mittlere Gesamtsteuerbelastung (Kanton und Gemeinden inkl. Schulen) von ungefähr 200 Steuerprozent angestrebt. Solange sich die Gesamtsteuerbelastung innerhalb einer Bandbreite von +/- 3 Prozent bewegt, gilt die Zielsetzung als erfüllt.	Gemeinde	78 %
		Sekundarschule	20 %
		Kanton	98 %
		Gesamtbelastung	<u>196 %</u>
		➔ Erfüllt	
5	Die Tarife der Gebührenhaushalte werden dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit entsprechend festgesetzt und dem Verursacher belastet. Vorübergehend resultierende Ertragsüberschüsse werden in die Spezialfinanzierung übertragen. Der Bestand soll 10 % des Anlagenwertes zu Wiederbeschaffungskosten nicht übersteigen, aktuelle Entwicklungen bezüglich Finanzierung werden berücksichtigt.	Stand Spezialfinanzierung:	
		Abwasser:	Fr. 2,5 Mio.
		Kehricht:	Fr. 0,3 Mio.
		➔ Erfüllt	

b) Erläuterungen zum abgeschlossenen Rechnungsjahr

Die Politische Gemeinde verfügte 2024 über die nötigen Ressourcen, um ihre Aufgaben vollumfänglich zu erfüllen. Der Gemeinderat hatte im Jahr 2024 keine auf gesetzliche und behördliche Bestimmungen gestützte Beschlüsse zu fassen, welche grundsätzliche Themen zur Finanzierung betreffen.

c) Begründung erheblicher Abweichungen gegenüber dem Budget

Im Vergleich zum Budget sind in der Jahresrechnung 2024 folgende Abweichungen besonders erwähnenswert:

0 Allgemeine Verwaltung

Der Nettoaufwand beträgt Fr. 2'205'699.58, knapp Fr. 70'000 tiefer als budgetiert. Positiv auf das Ergebnis wirkten sich insbesondere die tiefen Ausgaben für Springer und die Verzögerung bei der Anschaffung der neuen Software-Lösung im Steuerbereich aus (Züri-Central). Das Ergebnis belastet haben die Kosten für den Anbieterwechsel bei der Website und verschiedene nicht budgetierte Ausgaben im Bereich der Digitalisierung der Finanzverwaltung.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Der Nettoaufwand beträgt Fr. 1'034'320.15, gut Fr. 110'000 tiefer als budgetiert. Dank tieferen Unterhalts- und Anschaffungskosten bei der Feuerwehr und tieferen Betriebs- und KESB-Fallkosten fiel das Ergebnis in diesem Bereich erfreulicherweise besser aus als erwartet.

2 Bildung

Der Nettoaufwand beträgt Fr. 12'779'310.49 gut Fr. 280'000 höher als budgetiert. Mit einer Budgetüberschreitung von Fr. 124'203.92 tragen die Transportkosten (externe Sonderschulen, Schulgeld Einzelbeschulung) einen grossen Anteil. Zu Buche schlagen auch die erhöhten Schulmaterialkosten sowie der wachsende Bedarf an psychologischer Beratung und Therapieangeboten. Infolge eines Wasserschadens in der Turnhalle sind erhöhte Kosten im Bereich Schulliegenschaften entstanden, die jedoch durch Versicherungsleistungen gedeckt werden sollten. Leicht ausgleichend machen sich die nicht wie erwartet angestiegenen Prämien der Krankentaggelder und weniger Weiterbildungen beim Personal bemerkbar.

3 Kultur, Sport und Freizeit

Der Nettoaufwand beträgt Fr. 580'784.45, gut Fr. 33'600 tiefer als budgetiert. Aufgrund tieferer Ausgaben für den Gebäudeunterhalt und tieferen Kosten für Akustikplatten in der Bibliothek präsentiert sich das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr und zum Budget 2023 merklich besser. Die höheren Einnahmen in der Badi aufgrund des guten Wetters konnten die Mehrausgaben für Strom/Wasser und Lohnkosten für Badewachen nicht decken. Negativ wirkte sich die Erhöhung des Arbeitspensums in der Bibliothek aus - eine Massnahme, die seither wieder rückgängig gemacht wurde.

4 Gesundheit

Der Nettoaufwand beträgt Fr. 1'617'486.87 gut Fr. 39'000 tiefer als budgetiert. Positiv wirkten sich die tieferen Pflegekosten in Alters- und Pflegeheimen und die tieferen Beiträge an die Spitex Knonaueramt aus. Diese Einsparungen wurden teilweise kompensiert durch höhere Kosten für frei praktizierende Hebammen.

5 Soziale Sicherheit

Der Nettoaufwand beträgt Fr. 3'681'815.69, knapp Fr. 36'000 höher als budgetiert. Die Punktlandung täuscht eine Stabilität in diesem Bereich vor. Im Bereich Asyl hat sich die höhere Asylquote von 1,6% seit Juni 2024 bemerkbar gemacht. Dank den Rückerstattungen des Kantons konnte ein Teil aufgefangen werden. Auch im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe trug ein sehr positives Resultat dazu bei, das negative Ergebnis im Bereich Asyl abzufedern. Höhere Kosten für Ergänzende Hilfen zur Erziehung belasteten das Ergebnis.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der Nettoaufwand beträgt Fr. 646'181.07, knapp Fr. 200'000 tiefer als budgetiert. Dank weniger Strassensanierungen als geplant, einem tieferen Beitrag an den Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) und Abwälzung einzelner Projekte in die Investitionsrechnung fällt das Ergebnis in diesem Bereich erheblich besser aus als erwartet.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Der Nettoaufwand beträgt Fr. 299'194.70 gut Fr. 93'000 tiefer als budgetiert. Dank weniger Unterhaltsarbeiten an Gewässern, tieferen Ausgaben für Beratungen im Bereich Biodiversität und tieferen Ausgaben für den Friedhof resultierte insgesamt ein wesentlich positiveres Nettoergebnis als dies budgetiert worden war.

8 Volkswirtschaft

Der Nettoertrag beträgt Fr. 579'590.05, knapp Fr. 43'500 höher als budgetiert. Dies aufgrund einer etwas höheren Gewinnausschüttung der ZKB als angekündigt.

9 Finanzen und Steuern

Der Nettoertrag (VOR Gewinnverbuchung) beträgt Fr. 21'803'246.08, gut Fr. 716'000 höher als budgetiert. Wesentlich höhere Einnahmen aus vergangenen Veranlagungen und wesentlich höhere Grundstückgewinnsteuern als budgetiert führten insgesamt zu einem viel besseren Ergebnis als angenommen. Negativ wirkte sich die wesentlich bescheidenere Auszahlung aus dem kantonalen Finanzausgleich aus.

Die ausführlichen Abweichungsbegründungen für die einzelnen Konten können im Formularsatz, welcher den Unterlagen zur Gemeindeversammlung beiliegen, entnommen werden.

Durch den Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung (u.A.) nimmt der Eigenkapitalbestand auf 52,47 Mio. Franken ab (Vorjahr: 53,032 Mio. Franken).

d) Erfolgsrechnung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Rechnung 2024		Budget 2024		
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
0	Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis	3'232'441.88	1'026'742.30 2'205'699.58	2'920'100	644'700 2'275'400	
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit Nettoergebnis	1'203'940.96	169'620.81 1'034'320.15	1'374'900	230'500 1'144'400	
2	Bildung Nettoergebnis	14'350'947.73	1'571'637.24 12'779'310.49	13'903'900	1'405'200 12'498'700	
3	Kultur, Sport und Freizeit Nettoergebnis	688'263.10	107'478.65 580'784.45	707'100	92'700 614'400	
4	Gesundheit Nettoergebnis	1'644'641.32	27'154.45 1'617'486.87	1'656'800		1'656'800
5	Soziale Sicherheit Nettoergebnis	7'210'039.94	3'528'224.25 3'681'815.69	6'252'300	2'606'200 3'646'100	
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung Nettoergebnis	1'688'281.49	1'042'100.42 646'181.07	1'937'200	1'091'600 845'600	
7	Umweltschutz und Raumordnung Nettoergebnis	1'418'552.40	1'119'357.70 299'194.70	1'557'400	1'164'900 392'500	
8	Volkswirtschaft Nettoergebnis	199'526.45 579'590.05	779'116.50	207'000 536'100	743'100	
9	Finanzen und Steuern Nettoergebnis	1'320'404.18 21'803'246.08	23'123'650.26	1'445'300 21'087'700	22'533'000	
Total Aufwand / Ertrag		32'957'039.45	32'495'082.58	31'962'000	30'511'900	
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss			461'956.87		1'450'100	
Total		32'957'039.45	32'957'039.45	31'962'000	31'962'000	

e) Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Rechnung 2024		Budget 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis	101'253.80	101'253.80		
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit Nettoergebnis	50'000.00	50'000.00		
2	Bildung Nettoergebnis	2'803'550.96	2'803'550.96	3'489'100	3'489'100
3	Kultur, Sport und Freizeit Nettoergebnis				
4	Gesundheit Nettoergebnis				
5	Soziale Sicherheit Nettoergebnis	2'252.00	2'252.00		
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung Nettoergebnis	2'062'570.69	67'403.25 1'995'167.44	1'770'000	1'770'000
7	Umweltschutz und Raumordnung Nettoergebnis	1'131'773.78	193'799.20 937'974.58	-183'700 283'700	100'000
8	Volkswirtschaft Nettoergebnis				
Total Ausgaben / Einnahmen		6'151'401.23	261'202.45	5'075'400	100'000
Einnahmenüberschuss / Nettoinvestitionen		0.00	5'890'198.78	0	4'975'400
Total		6'151'401.23	6'151'401.23	5'075'400	5'075'400

f) Investitionsrechnung Finanzvermögen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2024		Budget 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9630 Liegenschaften des Finanzvermögen				
9690 Mobilien und übrige Sachanlagen des Finanzvermögens				
Total Ausgaben / Einnahmen	0.00	0.00	0	0
Nettoinvestitionen / Einnahmenüberschuss	0.00	0.00	0	0
Total	0.00	0.00	0	0

g) Bilanz

Aktiven		01.01.2024	31.12.2024
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	9'272'751.56	4'236'164.97
101	Forderungen	6'540'595.61	5'349'486.13
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	1'000'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	6'549'274.39	6'659'856.36
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
	Umlaufvermögen	22'362'621.56	17'245'507.46
107	Langfristige Finanzanlagen	50'000.00	0.00
108	Sach- und immaterielle Anlagen FV	18'633'705.00	18'633'705.00
	Anlagevermögen Finanzvermögen*	18'683'705.00	18'633'705.00
	Total Finanzvermögen	41'046'326.56	35'879'212.46
140	Sachanlagen VW	44'191'020.33	47'152'859.11
142	Immaterielle Anlagen	65'298.00	86'840.00
144	Darlehen	0.00	50'000.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	3'777'500.00	3'777'500.00
146	Investitionsbeiträge	2'190'043.99	2'970'869.83
	Anlagevermögen Verwaltungsvermögen*	50'223'862.32	54'038'068.94
	Total Verwaltungsvermögen	50'223'862.32	54'038'068.94
	Total Aktiven	91'270'188.88	89'917'281.40
	* Total Anlagevermögen	68'907'567.32	72'671'773.94

Passiven		01.01.2024	31.12.2024
200	Laufende Verbindlichkeiten	11'296'046.14	10'348'656.27
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	275'213.93	267'806.88
205	Kurzfristige Rückstellungen	769'431.45	578'079.20
	Kurzfristiges Fremdkapital	12'340'691.52	11'194'542.35
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	25'100'000.00	25'100'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	467'370.00	823'293.30
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	329'801.00	329'083.05
	Langfristiges Fremdkapital	25'897'171.00	26'252'376.35
	Total Fremdkapital	38'237'862.52	37'446'918.70
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	2'912'937.95	2'812'931.16
291	Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00
293	Vorfinanzierungen	0.00	0.00
	Zweckgebundenes Eigenkapital	2'912'937.95	2'812'931.16
294	Finanzpolitische Reserve	0.00	0.00
296	Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	0.00	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	50'119'388.41	49'657'431.54
	Zweckfreies Eigenkapital	50'119'388.41	49'657'431.54
	Total Eigenkapital	53'032'326.36	52'470'362.70
	Total Passiven	91'270'188.88	89'917'281.40

h) Finanztechnische Prüfung

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnungsprüfung 2024

der politischen Gemeinde Mettmenstetten

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der politischen Gemeinde Mettmenstetten - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr 2024 sowie dem Anhang, einschliesslich der Erläuterungen zur Rechnungslegung - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigegefügte Jahresrechnung 2024 den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz [GG; LS 131.1] und Gemeindeverordnung [VGG; LS 131.11]).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH), insbesondere dem Schweizer Prüfungshinweis 60 «Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung» durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Prüfstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der politischen Gemeinde Mettmenstetten unabhängig in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der Vorsteherschaft für die Jahresrechnung

Die Vorsteherschaft ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz und Gemeindeverordnung) und für die internen Kontrollen, die die Vorsteherschaft als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der finanztechnischen Prüfstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH), insbesondere dem Schweizer Prüfungshinweis 60 durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzenden beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem Prüfungshinweis 60 üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsvorschriften sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

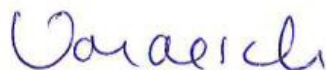
Wir kommunizieren mit der Vorsteherschaft und mit der RPK unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Empfehlung

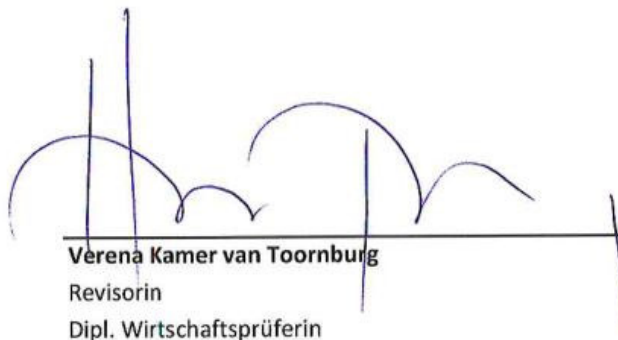
Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Thalwil,
28.03.2025

GemeindeFinanzen.ch GmbH



Sibylle Vonaesch
Leitende Revisorin
Dipl. Wirtschaftsprüferin



Verena Kamer van Toornburg
Revisorin
Dipl. Wirtschaftsprüferin

Kennzahlen per 31.12.2024:

Bilanzsumme:	CHF	89'917'281.40
Bilanzüberschuss:	CHF	49'657'431.54
Aufwandüberschuss:	CHF	-461'956.87

i) **Antrag der Rechnungsprüfungskommission**

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2024 der Politischen Gemeinde Mettmenstetten in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 01. April 2025 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	32'957'039.45
	Gesamtertrag	Fr.	32'495'082.58
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	-461'956.87
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	6'151'401.23
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	261'202.45
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	-5'890'198.78
	Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)		
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)		
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	89'917'281.40

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.
Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 49'657'431.54.

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Mettmenstetten finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2024 der Politischen Gemeinde Mettmenstetten entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

8932 Mettmenstetten, 6. Mai 2025
Rechnungsprüfungskommission Mettmenstetten


Ingo Bartels
RPK Präsident


Noëmi Kunz
RPK Aktuarin

2. Anschluss AWWK und Hausen am Albis an die ARA Schöna, Bauabrechnung

Beantragter Beschluss:

1. Die Bauabrechnung für den Anschluss AWWK und Hausen an die ARA Schöna (Haupt-, Zwischenpumpwerk sowie die Anschlussleitung), mit Gesamtkosten von Fr. 7'331'321.55 (inkl. MWST) mit Abzug Bundessubvention wird genehmigt.

Das Wichtigste in Kürze

Die Bevölkerung bewilligte am 29. November 2020 an der Urne einen Baukredit über Fr. 9'914'000.00 (inkl. MWST) für die Neuorganisation der regionalen Abwasserentsorgung Knonau-Mettmenstetten-Kappel am Albis. Nachdem alle Gemeinden das Projekt genehmigten und sich auch Hausen am Albis an das Projekt anschloss, konnte die ARA Knonau zurückgebaut und der Anschluss an die moderne ARA Schöna in Cham gebaut werden. Die Abrechnung weist Gesamtkosten von Fr. 7'331'321.55 (inkl. MWST) aus. Damit ergibt sich eine erfreuliche Kostenunterschreitung von Fr. 2'582'678.45 oder 26.05% nach Abzug der Bundessubvention. Die Abrechnung wurde von der Finanzverwaltung Knonau geprüft. Die zuständige Rechnungsprüfungskommission (RPK) der Gemeinde Mettmenstetten hat den Antrag des Abwasserverbandes Knonau, Mettmenstetten und Kappel am Albis geprüft und empfiehlt, die vorgelegte Bauabrechnung zu genehmigen.

Bericht

a) Kostenzusammenstellung

Bauabrechnung AVRY Schweiz AG, Zürich
vom 28. November 2024 (inkl. MWST)

Fr. 7'331'321.55

b) Kreditnachweis

- » Kredit Urnenabstimmung vom 29. November 2020
- » ./ Nettokosten (ohne Abzüge)

Fr. 9'914'000.00

Fr. 9'777'559.60

Zwischentotal

Fr. 136'440.40

- » Bundessubvention
- » Gutschrift Verkauf BHKW / andere Maschinen
- » Gutschrift Kostenanteil EKZ für Pressbohr-Vortriebsbohrung
- » Umbuchung Zahlung Kantonalen Staatsbetrag

Fr. 2'385'306.75

Fr. 16'155.00

Fr. 39'776.30

Fr. 5'000.00

Kreditunterschreitung

Fr. 2'582'678.45

c) Buchhaltungsnachweis

Ausgaben

Einnahmen

- » Investitionsrechnung 2019
- » Investitionsrechnung 2020
- » Investitionsrechnung 2021
- » Investitionsrechnung 2022
- » Investitionsrechnung 2023
- » Investitionsrechnung 2024
- » Nettokosten

Fr. 115'088.87

Fr. 246'024.20

Fr. 707'931.10

Fr. 3'768'459.26

Fr. 3'158'443.46

Fr. 1'781'612.71

Fr. 9'777'559.60

Fr. 5.000.00

Fr. 0.00

Fr. 0.00

Fr. 0.00

Fr. 2'441'238.05

Fr. 0.00

Fr. 7'331'321.55

Fr. 9'777'559.60

d) Bemerkungen

Die Bauabrechnung weist eine Kostenunterschreitung von Fr. 2'582'678.45 oder 26.05 % aus. Der Kostenvoranschlag beruhte auf einer Genauigkeit von ± 10 %.

e) **Aufteilung Kosten zwischen AWWK und Hausen am Albis**

	Total exkl. MWST		Hausen a.A.		AWVK	
Verteilschlüssel gem. Abstimmungsweisung			31.00%		69.00%	
Verbandskanal, Anteil Hausen a.A. gemäss Abstimmungsweisung	Nicht Bestandteil des Baukredit		Fr.	53'000.00	Fr.	-53'000.00
Vorprojekt 2018 (wird allein durch den AWWK getragen)	Fr.	161'180.68	Fr.	0.00	Fr.	161'180.65
Bauprojekt 2019-2022	Fr.	300'255.25	Fr.	93'079.13	Fr.	207'176.12
Bau Anschlussleitung ab 2021-Nov. 2024	Fr.	7'698'002.44	Fr.	2'386'380.76	Fr.	5'311'621.68
Rückbau ARA Knonau 2023 - Nov. 2024	Fr.	1'044'296.86	Fr.	0.00	Fr.	1'044'296.86
Total Bruttokosten Anschlussleitung an ARA Schönaue	Fr.	9'203'735.23	Fr.	2'532'459.88	Fr.	6'671'275.35
Bundessubvention	Fr.	-2'385'306.75	Fr.	-739'445.10	Fr.	-1'645'861.65
Total Nettokosten Anschlussleitung an ARA Schönaue	Fr.	6'818'428.48	Fr.	1'793'014.78	Fr.	5'025'413.70

f) **Zusammenstellung der Minderkosten**

In der Bauabrechnung sind auch die Ausgaben vom Vorprojekt in der Höhe von Fr. 161'180.68 enthalten. Gemäss Schlussbericht sind folgende Minderkosten ausgewiesen.

<u>Baukosten</u>	exkl. MWST
Bewilligter Bruttokredit vom 29.11.2020	CHF 9'205'000.00
Total Baukosten inkl. Vorprojekt	CHF 9'203'735.23
Differenz	CHF 1'264.77
<u>Bundessubvention</u>	
Geschätzte Subventionen vom 29.11.2020	CHF 2'133'000.00
Effektiv erhaltene Subventionen	CHF 2'385'306.75
Differenz	CHF -252'306.75
Total Minderkosten netto	CHF -251'041.98

g) Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat den Antrag des Abwasserverbandes Knonau, Mettmenstetten, Kappel a.A. auf Genehmigung der Bauabrechnung für den Anschluss AWWK und Hausen an die ARA Schönauf mit Gesamtkosten von CHF 7'331'321.55 nach Abzug Bundessubvention geprüft.

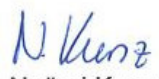
Mit der Urnenabstimmung vom 29. November 2020 wurde ein Baukredit über CHF 9'914'000.00 bewilligt. Die effektiven Ausgaben belaufen sich auf CHF 9'777'559.60, dies entspricht einer Einhaltung der geplanten Kosten, was in Anbetracht der seither erfolgten Inflation und Erhöhung der MWST erfreulich ist. Durch Verkauf von Maschinen, Kostenbeteiligung EKZ, Umbuchung Kantonalen Staatsbetrags entstanden weitere Kostenminderungen. Den Hauptanteil der Minderungen fällt aber auf die Bundessubvention von CHF 2'385'306.75, welche bereits 2020 in fast dieser Höhe eingeplant war.

Die RPK empfiehlt den Stimmberechtigten, den Antrag des Gemeinderates auf Genehmigung der Bauabrechnung zu genehmigen.

Mettmenstetten, 14. Februar 2025

RPK Mettmenstetten


Ingo Bartels
Präsident


Noëmi Kunz
Aktuarin